



Marktgemeinde

Dietmanns



Schulgasse 13-15
3813 Dietmanns
Tel: 02847/2464
Fax: 02847/2464-10
Mail: gemeinde@dietmanns.at
Homepage: www.dietmanns.at

An einen Haushalt

Ausgabe 2/2014

Gemeindenachrichten



Der Jahrmarkt 2014 stand im Zeichen „Erneuerbarer Energie“.

Der Einsatz der freiwilligen Helferinnen und Helfer sorgte für einen reibungslosen Ablauf. Im Bild: Sonja Hofbauer, GR Christine Zibusch, GR Richard Wälzl, GR Günther Allram, Gerhard Weixelbraun, Elfriede Arthaber, GGR Petra Wälzl, GR Josef Hager, GGR Thomas Lintner, Tanja Dangl, Heidi Mold, GR Bruno Wais, Melitta Schwing, GR Sascha Sadlon, Bgm. Harald Hofbauer, GGR Josef Kugler, VzBgm. Walter Greulberger, GR Peter Greulberger

**Stellenaus-
schreibung
Seite 4**

**Jahrmarkt
Seite 19 - 20**

**Sonnwend-
feier am
27.06.2014
Seite 25**



Liebe Dietmannserinnen und Dietmannser!

Die Ferienzeit steht vor der Tür und die Vorfreude auf die Ferien ist vor allem schon bei unseren Kindern zu spüren. Aber in diesem Jahr gilt auch für Dietmanns: **„Sommerzeit ist Baustellen-**



zeit“. Besonders die Baustelle auf der Hauptstraße L60 in unserem Gemeindegebiet ist äußerst unangenehm und die Ausweichstrecke, für PKW unter 3,5 t über Waldreichs, kann nur als Notlösung angesehen werden. Aufgrund fehlender alternativer Ausweichstrecken ist es aber die einzige Möglichkeit, um die Verkehrsverbindung nach Gr. Siegharts irgendwie aufrecht zu erhalten. Oft kamen auch Anfragen, warum es auf dieser Strecke über Waldreichs keine ausgeschilderte Umleitung gibt. Läge eigentlich auf

der Hand, wenn es da nicht den Umstand gäbe, dass die Streckenführung über und durch Waldreichs in maßgeblichen Teilen zu schmal ist. D.h. kurz und bündig: Die Ausweichstrecke zu befahren ist erlaubt, man kann aber nicht Verkehrsteilnehmer zwingen, eine Strecke zu befahren, die eigentlich aus verkehrstechnischer Sicht nicht dafür geeignet ist. So sagt es die Verkehrsverordnung und wurde so auch seitens der Sachverständigen von Land und Bezirk umgesetzt.

Aber, liebe Dietmannser/innen ein Ende ist in Sicht. Ab Mitte Juli soll die Strecke Hetzerstraße bis Ortsbeginn Gr. Siegharts wieder befahrbar sein. Sofern wir seitens der Verkehrsbehörde grünes Licht bekommen, erfolgt dann eine Einbahnregelung und zwar Richtung Gr. Siegharts über Waldreichs und von Gr. Siegharts über die Mittergasse auf die L60/Hetzerstraße/Dorfstraße/L60 Richtung Waidhofen. Über die Mittergasse deshalb, weil die Gr. Sieghartser mit Anfang Juli beginnen werden, die Kanalsanierungsarbeiten auf der L60 von Ortsende Dietmanns bis Rudolf Hohenberg-Gasse durchzuführen. Und noch nicht genug zum Thema Baustelle. Die Kanal- und Wassersanierungsarbeiten in unserer Buchbergstraße sollten bis spätestens Ende August abgeschlossen sein. Danach erfolgt die provisorische Wiederherstellung der betroffenen Bereiche und diese werden über den Winter so belassen, um Setzungen der Kün-

ten abzuwarten. Ab Frühjahr 2015 wird die gesamte Buchbergstraße mit einer neuen Trag- und Asphaltstrecke versehen. Ich bitte Sie auch um Verständnis, dass kurze Wasserabsperren im gesamten Baustellenbereich immer wieder unumgänglich sind.

Aber nun zu einem anderen Thema. Es freut mich sehr, Ihnen unseren **besten Freiwilligen 2014** vorstellen zu dürfen. Wobei vorstellen ist etwas zu weit hergeholt. Eigentlich kennt ihn jeder. Herr Friedrich Zotter wurde im Rahmen der BIOEM in Groß-Schönau als bester Freiwilliger unserer Marktgemeinde ausgezeichnet. Der Dietmannser Gemeinderat hat einstimmig den Beschluss gefasst, Herrn Friedrich Zotter diese Anerkennung zu verleihen. Herr Friedrich Zotter ist:

- Ehrenamtlicher Mitarbeiter des Roten Kreuzes, der im Jahr 2012 zum Lebensretter seines Nachbarn wurde und seit 2008 Fahrer bei Essen auf Rädern ist
- Obmannstellvertreter des Verschönerungsvereins Dietmanns
- Ehrenamtlicher Mitarbeiter der Pfarre Groß-Siegharts Lektor und Betreuer der Kapelle Neudietmanns und Mitglied des Komitees zur Sanierung der Bründlkapelle
- Ehrenhauptverwaltungsmeister im Reservestand der Freiwilligen Feuerwehr Dietmanns
- Mitglied einer Singgemeinschaft in Hollenbach und Mitglied im Kirchenchor Puch

Das Waldviertel schöpft einen Gutteil seiner Kraft und Erfolge aus unzähligen Initiativen und dem persönlichen Einsatz vieler Menschen. Deshalb hat sich die BIOEM zum Ziel gesetzt, gerade diese Menschen für Ihre Tat oder ihren Einsatz zu ehren.



Im Bild: Bgm. Harald Hofbauer, Friedrich Zotter, Monika Zotter

Sehr erfreulich für Dietmanns ist auch die Tatsache, dass die Fa. Will die Kaufoption der 7 Grundstücke am **Osthang** eingelöst hat und diese mit Gemeinderatsbeschluss vom 18.06.2014 ange-



kauft hat. Somit tritt das Projekt „**Dietmanns Hills**“ in die Umsetzungsphase und wir können uns über eine neue Siedlung mit Vorzeigecharakter freuen. Dieser zeigt sich auch durch das Interesse anderer Gemeinden an diesem

Konzept, neues Siedlungsgebiet zu erschließen und zu bebauen.

Zusätzlich zu der **Fotovoltaikanlage** auf unserem Saaldach, die übrigens sehr gute Erträge liefert, sind zwei weitere geplant. Eine zusätzliche an der Südostseite des Gemeindegebäudes mit einer Leistung von ca. 10 KWP und eine weitere auf unserer Schule bzw. unserem Kindergarten mit ca. 15 KWP. Wir sind derzeit dabei, die Angebote einzuholen und wollen beide Anlagen noch heuer installieren. Natürlich möchte ich Sie, wie beim Saaldachprojekt, mitpartizipieren lassen und dazu wieder unser Bausteinsystem ver-

wenden.

Im Zuge unseres Jahrmarktes hatten sie die Gelegenheit E-Mobilität zu testen. **4 Elektroautos** verschiedener Marken konnten Probe gefahren werden. Die Resonanz hat gezeigt, dass E-Mobilität in gewissen Bereichen durchaus schon heute eine wirtschaftliche Alternative zu herkömmlichen Fahrzeugen ist. Für unser geplantes E-Auto für Essen auf Rädern wurde die Modellauswahl getroffen und Angebote eingeholt.



Zur **Windkraftnutzung in NÖ** erreichte uns mit 19. Mai 2014 eine Stellungnahme der NÖ-Landesregierung zum sektoralen Raumordnungsprogramm. In dieser wurde uns mitgeteilt (ein Auszug):



Die Streichung auch der Windkraftzone am Predigtstuhl (WA 10) erfolgte im Zusammenhang

mit der Streichung der beiden Zonen WA 11 und WA 12, da der Predigtstuhl die höchste Erhebung der drei Standorte und einen markanten Aussichtsberg darstellt.

Alle drei Zonen liegen in einer vergleichsweise exponierten Lage mit dadurch bedingter höherer Eingriffswirkung und somit größeren Beeinflussung des Landschaftsbildes. Auf die Eingriffsempfindlichkeit wird u.a. auch in der Stellungnahme des NÖ Naturschutzbundes hingewiesen. Weiters wird im Rahmen der Stellungnahme seitens des WWF auf die potenziellen Konflikte im Expansionsgebiet des Waldviertler Seeadlerbestandes hingewiesen.

Personell gibt es eine Änderung in unserer Gemeindestube. Frau Alexandra Brandeis wird uns mit Ende August, auf eigenen Wunsch verlassen, um im Betrieb ihres Mannes („Zum Gärtnermeister Markus Brandeis“ in Göpfritz/Wild) mitzuarbeiten. Wir wünschen ihr auf diesem Wege alles erdenklich Gute und viel Erfolg mit der neuen Herausforderung.

Die **Stellenausschreibung** für die Nachbesetzung von Frau Brandeis finden Sie auf Seite 4.

Bericht aus der Gemeinderatssitzung vom 18.06.2014:

- Folgende Förderungen wurden beschlossen :
 - * Projektwoche in St. Kanzian am Klopeinersee der NNMS Gr. Siegharts für 6 Dietmannser Schüler/innen - € 132,00
 - * Pensionistennachmittag des Roten Kreuzes im Zuge des Waidhofner Volksfestes - € 220,00
 - * Verein Hospiz Waidhofen/Thaya - € 60,00
- Das ehemalige Danzinger Grundstück in der Schulgasse wird an Herrn Müllner Günther um € 19.600,00 verkauft.
- 2 Wohnungen im Sozialzentrum wurden neu vermietet. Die neuen Mieter sind Frau Cornelia Spann und Herr Gerhard Weixelbraun.
- Für einen Brunnen auf der Liegenschaft Eleonora Wais wurde das Wasserbezugsrecht der Gemeinde gelöscht.
- Der Kaufvertrag mit der Firma Will für die 7 Baugründe am Osthang wurde unterzeichnet. Der Kaufpreis beträgt € 111.384,00.
- Eine Annahmeerklärung für eine Förderung (WVA BA09) des Wasserwirtschaftsfonds wurde unterzeichnet.

Ihr Harald Hofbauer

Stellenausschreibung

Bei der Marktgemeinde Dietmanns gelangt der Dienstposten
eines Verwaltungsbediensteten / einer Verwaltungsbediensteten
im Verwaltungsfachdienst

mit Teilzeitbeschäftigung (ca. 20 Std.) zur Neubesetzung.

Anforderungen:

- Österreichische Staatsbürgerschaft bzw. Staatsbürger/-in eines EU oder EWR Mitgliedsstaates
- Bei männlichen Bewerbern abgeleiteter Präsenz- oder Zivildienst
- Unbescholtenheit
- Freundliches Auftreten
- Organisationstalent, Kreativität, Kontaktfreudigkeit, Einsatzbereitschaft und Teamfähigkeit
- Kaufmännische Ausbildung mit Maturaniveau oder äquivalenter Berufserfahrung
- Ablegung der vorgeschriebenen Dienstprüfung innerhalb von 3 Jahren ab Dienstbeginn gemäß § 5 Abs. 1 Z. 5 GBDO
- Bereitschaft zur laufenden Weiterbildung

Die Anstellung erfolgt nach den Bestimmungen des NÖ Gemeinde-Vertragsbedienstetengesetzes (NÖ GVBG).

Bewerbungsschreiben sind mit den erforderlichen Unterlagen (Lebenslauf mit Foto, Geburtsurkunde, Staatsbürgerschaftsnachweis, sämtliche Ausbildungs- und Verwendungszeugnisse) bis **spätestens 31. Juli 2014** an die Marktgemeinde Dietmanns, 3813 Dietmanns, Schulgasse 13-15 bzw. an gemeinde@dietmanns.at zu richten. Im Fall einer Aufnahme ist ein polizeiliches Führungszeugnis, nicht älter als 2 Monate vor Abschluss des Dienstverhältnisses, vorzulegen.

Nach dem Auswahlverfahren werden die ausgewählten BewerberInnen zu einem Hearing eingeladen.

Finanzspritze kurz nach Ostern für unsere SchülerInnen und Studierenden



29 Schüler/innen und 2 Studenten freuten sich über die erhöhte Schul- und Studienbeihilfe, welche am 22. April 2014 im Gemeindezentrum der Marktgemeinde Dietmanns im Gesamtwert von € 3.100,00 ausbezahlt wurde. Bürgermeister Harald

Hofbauer übergab, in Anwesenheit des Vorstandes der Privatstiftung der Sparkasse Stadt Groß-Siegharts, die Beihilfe erstmals in der Höhe von je € 100,00. Die Erhöhung wurde in der Gemeinderatssitzung am 5. Dezember 2013 beschlossen. Die Marktgemein-

de Dietmanns bedankt sich herzlich beim Vorstand der Privatstiftung Vorstandsdirektor Reinhold Weikertschläger, Franz Schelm und Dipl. Kfm. Christian Kopecek für die finanzielle Unterstützung in der Höhe von € 1.000,00.



Wirbelsäulengymnastik



Die nächste Wirbelsäulengymnastik findet ab Donnerstag, den **11. September 2014**, um 19.30 Uhr im Gemeindezentrum statt. Anmeldungen bitte bis 5. September 2014 im Gemeindeamt unter 02847/2464.

Einschaltungen in unserer Gemeindezeitung

Gerne veröffentlichen wir Ihr Inserat in einer unserer Ausgaben.

Die Kosten für ein Inserat betragen:

A4 hoch Farbe	€	100,00
A5 quer Farbe	€	70,00
A6 hoch Farbe	€	40,00

An folgende Schüler/innen und Studenten wurde die Beihilfe ausbezahlt:

Allram Simone, Altrichter Tanja, Bachofner Andreas, Bäck Celina, Bauernfried Sophie, Bittermann Julia, Brinnich Jennifer, Hager Lukas, Hager Philipp, Hammerschmidt Christoph, Hofbauer Agnes, Hofbauer Mathias, Holan Carina, Jetschko Kerstin, Kloiber Astrid, Koller Vanessa, Leitgeb Jan, Maier Julia, Mühlbacher Kathrin, Mühlbacher Michael, Müllner Renate, Nothmüller Jan, Nothmüller Marco, Pazour Kevin, Scharizer Melanie-Nadine, Schmid Jannik, Wälzl Kathrin, Wegsada Lydia, Willinger Lisa, Zibusch Daniela und Zibusch Markus

Verkaufszeiten der Bäckerei Göttinger



Vom 28. Juli bis 17. August gibt es wegen Urlaub keinen Verkauf.

Kellergasse	Montag, Mittwoch und Freitag	10.45 bis 11.00 Uhr
Feuerwehrhaus	Montag, Mittwoch und Freitag	11.05 bis 11.20 Uhr
Hetzerstraße	Montag, Mittwoch und Freitag	11.25 bis 11.40 Uhr
Kindergarten	täglich von Montag bis Freitag	06.50 bis 07.45 Uhr

Ergebnis Europawahl 2014

Summe der Wahlberechtigten: 964

Summe der abgegebenen gültigen Stimmen: 443

Summe der abgegebenen ungültigen Stimmen: 21

Von den abgegebenen gültigen Stimmen entfallen auf die Parteien folgende Stimmen:

ÖVP	SPÖ	FPÖ	GRÜNE	BZÖ	NEOS	REKOS	ANDERS	EUSTOP
65	182	151	14	1	20	0	3	7

Grünschnittsäcke

Aus gegebenem Anlass möchten wir nochmals darauf hinweisen, dass Gras, Laub und Blumen in die Säcke gefüllt werden können. **Bitte achten Sie auch auf das Gewicht, da bei der Abfuhr der Sack auf den Anhänger gehoben werden muss.** Da der Rasenschnitt von uns sortenrein an die Deponie geliefert werden muss, darf **kein** Strauch- und Baumschnitt sowie Wurzeln oder Äste in den Sack gefüllt werden.



Der beste Freund des Menschen



sorgt leider oft für Streitigkeiten, obwohl er selbst nichts dafür kann. Gemäß § 8 Abs. 2 des NÖ Hundehaltegesetzes muss jeder Hundeführer die **Exkrememente** seines Hundes, welche dieser an öffentlichen Flächen im Ortsbereich, in Parkanlagen, vor Kindergärten und Schulen, auf öffentlichen Flächen (welche Privatpersonen mitpflegen) hinterlassen hat, beseitigen. Wie schon in Ausgabe 1/2012 unserer Gemeindezeitung vorgestellt, wurden im Park und in der Mühlwegsiedlung Behälter für die Hundekotentsorgung aufgestellt. In den nächsten Wochen wird ein zusätzlicher Behälter in der Waldreichsstraße aufgestellt werden. Wir möchten nochmals an unsere Hundebesitzer appellieren, so unsere Gemeinde, durch wenig Aufwand, sauber zu halten.



Die Marktgemeinde Dietmanns wünscht allen GemeindebürgerInnen und SchülerInnen



einen erholsamen Urlaub und schöne Ferien.

Öffnungszeiten Gemeindeamt



Montag	8.00 bis 12.00 Uhr
Dienstag	8.00 bis 12.00 Uhr
Mittwoch	8.00 bis 16.00 Uhr
Donnerstag	8.00 bis 12.00 Uhr
Freitag	8.00 bis 13.30 Uhr

Impressum:

Herausgeber und Verleger:
 Marktgemeinde Dietmanns, Schulgasse
 13-15, 3813 Dietmanns,
 Tel: 02847/2464, Fax: 02847/2464-10,
 email: gemeinde@dietmanns.at,
 Homepage: www.dietmanns.at.
 Für den Inhalt verantwortlich:
 Bgm. Ing. Harald Hofbauer.
 Bilder: Gemeinde Dietmanns
 oder namentlich angeführt.
 Hergestellt im Eigendruckverfahren

Feuerbrand

In unserer Gemeinde wurde durch einen Feuerbrandsachverständigen ein Fall von Feuerbrand festgestellt.

Von der Bezirkshauptmannschaft Waidhofen/Thaya wird in einem Umkreis von 3 km um die Befallstelle die Befallzone abgegrenzt.

Innerhalb der verordneten Befallzone sind folgende Bestimmungen der NÖ Pflanzenschutzverordnung zu beachten:

- § 25 Abs. 5: In Befallzonen ist das Auspflanzen von Feuerbrandwirtsplanzen verboten.
- § 22 Abs. 2: Zu den Feuerbrandwirtszonen zählen insbesondere: Amelanchier (Felsenbirne), Chaenomeles (Zierquitt), Crataegus (Weiß- oder Rotdorn), Cotoneaster (Zwergmispel), Cydonia (Quitte), Eriobottya (Wollmispel), Malus (Apfel), Mespilus (Mispel), Pyrus (Birne), Pyracantha (Feuerdorn), Sorbus (z.B. Eberesche, Vogelbeere), Photinia davidiana (Lorbeerzahnmispel) und Aronia (Apfelbeere).
- § 25 Abs. 6: Ausgenommen vom Verbot nach Abs. 5 sind aber Pflanzen folgender Gattungen, die der Fruchtnutzung dienen: Cydonia (Quitte), Malus (Apfel), Mespilus (Mispel), Pyrus (Birne), mit Ausnahme der Sorte Speckbirne (Synonym: Oberösterreichische Weinbirne, Zitronengelbe), Sorbus (z.B. Eberesche, Vogelbeere), Aronia (Apfelbeere).



Die Nichtbeachtung dieser Verordnung bzw. die Nichteinhaltung von aus dieser Verordnung resultierenden Bestimmungen gelten als Verwaltungsübertretung gemäß § 20 NÖ Kulturpflanzenschutzgesetz 1978.

Die Verordnung trat mit 16. Juni 2014 in Kraft.

Hinweis: Die in dieser Verordnung erfolgte Abgrenzung der Befallzone wird erst aufgehoben, wenn bei Untersuchungen in der Befallzone durch drei Jahre hindurch, gerechnet ab Bestätigung des Auftretens des Schadorganismus, kein weiteres Auftreten des Schadorganismus festgestellt wird.

Was ist Feuerbrand?

Feuerbrand gilt als Quarantänekrankheit und ist MELDEPFLICHTIG!

Die **Pflanzenseuche** wird durch das **Bakterium *Erwinia amylovora*** hervorgerufen.

Für Mensch und Tier ist Feuerbrand jedoch ungefährlich.

Wie erkenne ich die Symptome?

Die typischen Merkmale für Feuerbrand sind:

Braune Pflanzenteile, hakenförmige Verkrümmung junger Triebe, eindeutig, aber sehr selten sichtbar, ist der Bakterien-schleim

Was tun bei Verdacht auf Feuerbrand?

Berühren Sie **NIEMALS** verdächtige Pflanzenteile und informieren Sie umgehend Ihre Gemeinde.

Der Feuerbrand-Beauftragte kommt unentgeltlich zu Ihnen und begutachtet die Pflanzen.

Sollte sich der Verdacht bestätigen, wird der Feuerbrand-Beauftragte alle weiteren Schritte in die Wege leiten.

Die Rodung der Pflanze darf **NUR** von geschulten Personen durchgeführt werden.



Informationsbroschüren liegen im Gemeindeamt auf!

Pensionisten-
verband
Österreichs



Landes-
organisation
Niederösterreich

Ortsgruppe Dietmanns
Vorsitzender: Schuh Friedrich
Tel.: 02847 2557 oder
0664 9242935

Liebe Wanderfreunde!

Wir laden Euch ein zur **gemeinsamen Wanderung** **am Freitag, 29. August 2014**

Treffpunkt und Start: 14 Uhr, Gemeindeamt Dietmanns

Die Wanderstrecke führt uns in den Graben und über den Jägerweg zur Waidhofnerstraße. Beim Würstelstand queren wir die Hauptstraße. Weiter geht's in der Hollenbacherstraße zum Scherzerberg, den Weg beim Römer zurück bis zur Hochspannungstrasse und über den Güterweg zurück. Reine Gehzeit: 1 1/2 Std.

Bei der Raststation gibt es Sitzgelegenheit, Getränke und Aufstrichbrote. Nach Abschluss der Wanderung finden wir uns im Gemeindesaal zu einem gemütlichen Beisammensein mit Musik ein. Unter den Anwesenden werden Warenpreise verlost.

Wir freuen uns auch über Besucher, die diese Strecke nicht wandern können, aber das gemütliche Beisammensein (ab ca. 16.30 Uhr) mit uns verbringen.

Wandere mit, lass uns einen vergnüglichen Nachmittag verbringen!

Neuwahlen beim Verschönerungsverein

Die Generalversammlung mit Neuwahlen fand am Samstag, den 24. Mai im Gemeindezentrum statt.

Der neue Vorstand wurde einstimmig gewählt und setzt sich wie folgt zusammen:

- * Obmann: Franz Danninger, Obmann-Stellvertreter: Fritz Zotter
- * Kassier: Sonja Hofbauer, Kassier-Stellvertreter: Margot Böhm
- * Schriftführer: Tanja Dangl, Schriftführer-Stellvertreter: Alexandra Brandeis
- * Kassaprüfer: Günther Allram und Helmut Fidi

Im Bild: Friedrich Schuh, Helga Bauer, Tanja Dangl, Sonja Hofbauer, Harald Hofbauer, Harald Flieger, Fritz Zotter,





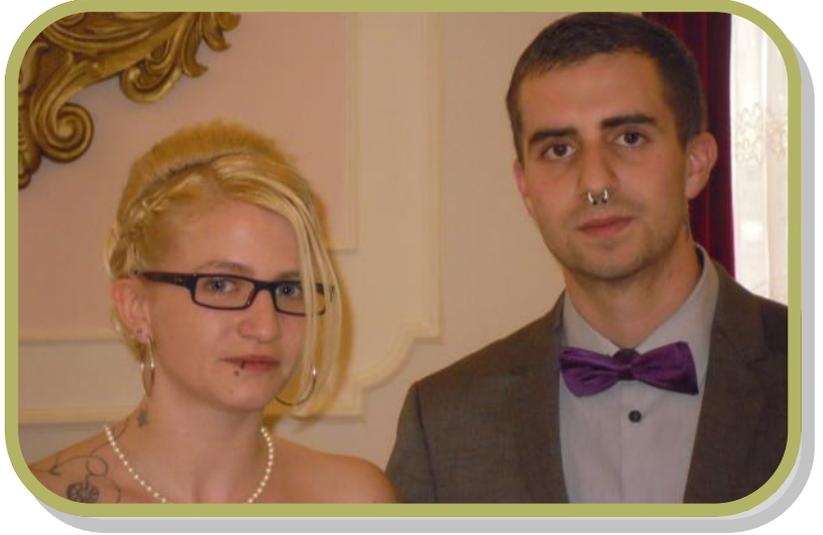
BUND DER EHE



Eine Ehe eingehen heißt: kleine Dinge aufgeben, um größere Werte zu besitzen.
Wir wünschen nochmals alles Gute für die gemeinsame Zukunft.

14. April 2014

Nadine Hirtl und Kevin Trinko
Hauptstraße 40



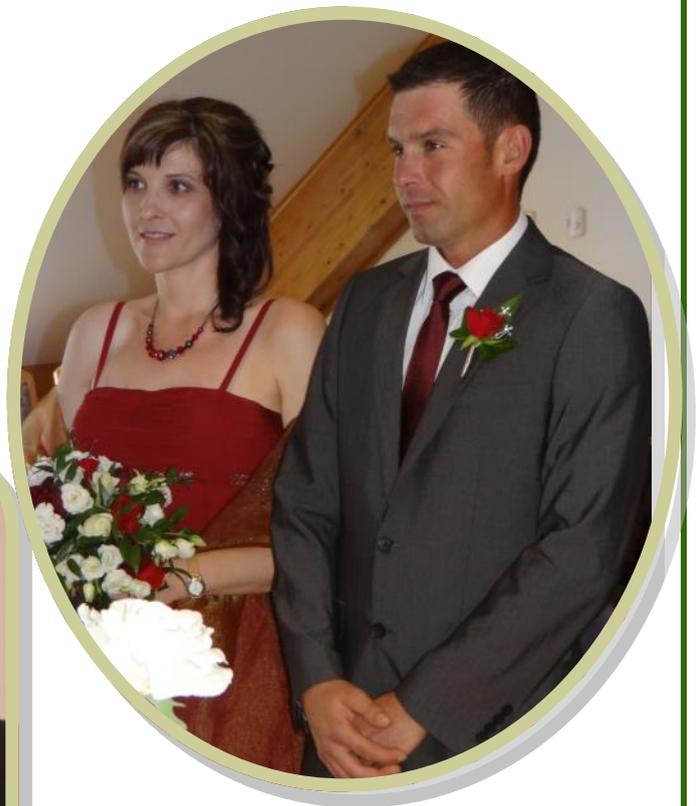
17. Mai 2014

Christa Mühlhofer und Harald Steindl
Kellergasse 8



24. Mai 2014

Margit Muthsam und Rainer Stoidl
Buchbergstraße 16



30. Mai 2014

Christa Hrauda und Helmuth Koller



WILLKOMMEN IN DIETMANNS

Zum freudigen Ereignis liebe Wünsche für Eltern und Kind
Ab sofort, auf Schritt und Tritt, gehen zwei kleine Füßchen mit .



29.04.2014

Lukas Livio Weigmann

Hauptstraße 111

Eltern: Luisianne und Thomas Weigmann



80. GEBURTSTAG



Jeder, der aufhört zu lernen, ist alt, mag er 20 oder 80 Jahre zählen.
Jeder, der weiterlernt, ist jung, mag er 20 oder 80 Jahre zählen .

09.04.2014 Herr Stephan Hofmann Obere Steinbreite 5

08.05.2014 Frau Anna Schwingenschlögl Hauptstraße 33

19.05.2014

Frau Anna Klutz

Dorfstraße 4

Im Bild: Alois Moser, Julius Klutz, Anna Klutz, GR Bruno Wais, Bgm. Harald Hofbauer



14.06.2014 Frau Maria Altrichter Hollenbacher Straße 22

15.06.2014 Frau Charlotte Nowotny Sechshauser Straße 10

85. GEBURTSTAG



Nicht die Jahre in unserem Leben zählen,
sondern das Leben in unseren Jahren. (*Adlai E. Stevenson*)

22.03.2014

Herr Alois Vratny

Am Hummelberg 5

28.04.2014

Frau Helene Innendorfer

Alte Straße 31

23.05.2014

Herr Josef Trinko

Hetzerstraße 6

Im Bild: Erna Trinko, GR Richard Wälzl, Gerhard Trinko, Josef Trinko, Manfred Trinko und Bgm. Harald Hofbauer



19.06.2014

Frau Herta Neuwirth

Waidhofner Straße 9

Im Bild: GGR Thomas Lintner, Erwin Neuwirth, Monika Strohmeier, Herta Neuwirth, Franz Buxbaum, Pensionistenobmann Friedrich Schuh, VzBgm. Walter Greulberger



90. GEBURTSTAG



Jeder, der aufhört zu lernen, ist alt, mag er 20 oder 90 Jahre zählen.
Jeder, der weiterlernt, ist jung, mag er 20 oder 90 Jahre zählen. (Henry Ford)

24.05.2014

Frau Maria Schrey

Waldreichsstraße

23-25

Im Bild: Riccarda Schrey, Heinrich Schrey, Maria Schrey, Bgm. Harald Hofbauer



30.05.2014

Frau Anna

Kaltenbrunner

Am Marktplatz 4

Im Bild: Bgm. Harald Hofbauer, Anna Kaltenbrunner, Josef Pokorny, VzBgm. Walter Greulberger





GOLDENE HOCHZEIT



Abwechslung ist des Lebens Reiz,
was freilich jede glückliche Ehe zu widerlegen scheint.

17.04.2014 Elfriede und Johann Chlebecek Siedlerstraße 20

Im Bild: Anna Purkart, Pensionistenobmann Friedrich Schuh, Leo Dollensky, Johann Chlebecek, Elfriede Chlebecek, Susanne Schnabl, Christina Schnabl, Günter Göttlicher, Bgm. Harald Hofbauer



18.04.2014 Hilda und Herbert Lebersorger Siedlerstraße 14



Im Bild: Herbert Lebersorger, Bgm. Harald Hofbauer, Pensionistenobmann Friedrich Schuh, Hilda Lebersorger, Anna Purkart

30.5.2014 Waltraud und Rudolf Kuschal Sechshauser Straße 11

IN ERINNERUNG



Der Tod ist nicht das Ende, nicht die Vergänglichkeit,
der Tod ist nur die Wende, Beginn der Ewigkeit.

16.03.2014	Herr Leopold Eipeldauer	Hauptstraße 7
23.03.2014	Herr Leopold Danzinger	Alte Straße 27
24.04.2014	Herr Franz Newerkla	Hauptstraße 57 (Pflegeheim)
15.05.2014	Herr Ernest Bock	Hauptstraße 29

NÖ Heckentag

8. November 2014

Heimische Sträucher und Bäume bester Qualität

Bestellfrist: 1. Sept. bis 15. Okt.

Hecken-Telefon: 029 52/302 60-51 51

www.heckentag.at



MIT UNTERSTÜTZUNG VON BUND, LAND UND EUROPÄISCHER UNION



Europäischer Landwirtschaftsfonds
für die Entwicklung des ländlichen
Raums: Hier investiert Europa in
die ländlichen Gebiete.



lebensministerium.at

Gartenfreunde aufgepasst! Es ist wieder soweit, beim Niederösterreichischen Heckentag am 8. November 2014 haben Sie die einzigartige Gelegenheit, garantiert heimische Wildgehölze und Obstbäume seltener regionaler Sorten zu günstigen Preisen und bester Qualität zu erwerben. Die Sträucher und Bäume können von 1. September bis 15. Oktober per Fax bzw. Post oder ganz einfach über das Internet im Heckenshop unter www.heckentag.at bestellt werden.

Kompetente Beratung zu unseren heimischen Gehölzen sowie den Bestellschein erhalten Sie ab 1. September werktags von 9-16 Uhr über das Heckentelefon unter der Nummer 02952 / 30260-5151 oder unter office@heckentag.at. Die bestellten Pflanzen können am 8. November 2014 in der Zeit von 9-14 Uhr an einem der 8 Abgabestandorte (Amstetten, Etmannsdorf am Kamp, Merkgensch, Mödling, Poysdorf, Pyhra bei St.Pölten, Tulln und Wartmannstetten) abgeholt werden.

Der Osterhase schaute bei unseren Kleinen vorbei

Am Freitag vor den Osterferien brachte der Osterhase, in Gestalt von Bgm. Harald Hofbauer, den Kindergarten- und Volksschulkindern ein Osternesterl mit leckeren Süßigkeiten. Ein Osterei durfte im Nest natürlich auch nicht fehlen.



Für ein sauberes Gemeindegebiet

...setzten sich wieder zahlreiche fleißige Helferinnen und Helfer ein, welche, in ihrer Freizeit, achtlos weggeworfenen Müll sammelten. Die Flurreinigung wird jedes Jahr von unserem Verschönerungsverein organisiert. Der Wettergott meinte es am 26. April gut und ließ die Sonne scheinen. Obmann Franz Danninger bedankte sich bei den

freiwilligen Helfern Roswitha und Günther Allram, Gertrude Arthaber, Margot Böhm, Franz Buxbaum, Helmut Fidi, Renate Fidi, VzBgm. Walter Greulberger, Tanja, Peter und Lukas Greulberger, Christa Halwachs, Sonja Hofbauer, Bgm. Harald Hofbauer, Josef Kugler, Friedrich Lastuvka, Ernst Lebersorger, Thomas Lintner, Jutta

Lintner, Manuela Mühlbacher, Rudolf Schober, Adele Tobolka, Richard Wälzl, Margit Werner, Gerhard Weixelbraun, Maria Danninger und Fritz Zotter. Zum Abschluss lud die Gemeinde Dietmanns zu einer gemeinsamen Jause als Dankeschön in den Festsaal.



Kabarett mit Matinée

Gemischter Satz hieß das Kabarett für Feinschmecker von und mit Joesi Prokopetz, welches am Sonntag den 27. April im gut besuchten Festsaal statt-



fand. Joesi Prokopetz ist ein alter Hase im Kabarett-Geschäft und nach wie vor sind seine Programme genial. Nachdem die Lachmuskeln trainiert wurden, rundete ein gutes Essen die Veranstaltung ab.



Im Bild: Kultur GR Peter Greulberger, Bgm. Harald Hofbauer, Joesi Prokopetz, VzBgm. Walter Greulberger und Ernst Köpl

Ein „Hoch“ unserem Bürgermeister

Der Maibaum wurde am 30. April beim Gemeindeamt aufgestellt. Die SPÖ Dietmanns lud zum geselligen Beisammensein mit Freibier und Gratisgetränken für die Kinder. Das Wetter war schön und so besuchten viele die Veranstaltung. Eine Erfrischung nach geta-

ner Arbeit erhielten: Erich Fidi, Ernst Lebersorger, VzBgm. Walter Greulberger, Bgm. Harald Hofbauer, Gerhard Weixelbraun, Silvia Müllner, Manfred Müllner, Wilfried Böhm und Friedrich Müllner.



Die Kinder halfen fleißig mit und brachten mit vereinten Kräften die Girlande, welche schmückend um den Maibaum gewickelt wurde. Und das war das Endergebnis...



Darbietungen für die Mamas

Die Muttertagsfeier fand am 10. Mai im Festsaal statt. Die Kinder des Kindergartens und der Volksschule studierten wieder wochenlang fleißig Lieder, Theaterstücke, Gedichte und Tänze ein, die sie ihren Müttern und Familienmitgliedern stolz präsentierten.

Für die musikalische Umrahmung sorgten die Kinder der Musikschule Groß-Siegharts mit Liedern wie „Dieser Kuckuck der mich neckt“, „Raiders March“ oder „The Old Dripping Tap“.

Der ältesten anwesenden Mutter Frau Hilda Pflingstner überreichte Bürgermeister Harald Hofbauer einen Blumenstrauß.

Im Anschluss wurde von den Gemeinderäten die traditionelle Jause mit Kaffee und Briochekipferln serviert.



Der Kindergarten mit dem Theaterstück „Ich bin der Schönste im ganzen Land“.



Die 2. Schulstufe mit „Gedichte für Muttis“ und „Sachen zum Lachen“.



Die 3. und 4. Schulstufe mit dem „Regenschirmtanz“.



Frau Hilda Pfingstner wurde als älteste Mutter bei der Veranstaltung ein Blumenstrauß überreicht. Als kleines Dankeschön für die gelungenen Darbietungen bekam jedes Kind eine Schokolade.

Erstkommunion Das heilige Sakrament der Erstkommunion haben am 1. Juni vier Mädchen und vier Buben in der Kapelle in Neu-Dietmanns empfangen. Danach marschierten die Kommunionkinder, gemeinsam mit der Stadtkapelle Groß-Siegharts, zum festlich gedeckten Festsaal, wo es eine Stärkung gab.



Im Bild: Felix Hofbauer, Julian Knapp, Pia Hirtl, Tobias Arthaber, Samantha Bettenhofer, Tanja Greulberger, Jessica Wurth, Katja Kloiber, Kim Bäck, Philipp Mörschbacher, Julia Wurth, Lukas Greulberger, Vanessa Gawol, vVL Astrid Hauer (Bed), Eva-Maria Swoboda, Jana Mörschbacher, ROL Anita Anderle, Margit Knapp, VOL Rita Eder, Pfarrer Mag. Josef Pichler, Direktorin Manuela Gegenbauer

Jahrmarkt und Brunnensegnung

Ganz im Zeichen der „Erneuerbaren Energie“ stand der Jahrmarkt, welcher traditionell am Vatertag stattfand. Pfarrer Mag. Pichler hielt die Heilige Messe im Festsaal ab, die von Frau Dir. Dipl.-Päd. Riccarda Schrey am Klavier und von Frau Anja Bauer mit dem Sologesang musikalisch umrahmt wurde.



Nach der Messe wurde von Pfarrer Mag. Pichler, im Beisein der Mitglieder der Feuerwehr, des Verschönerungsvereins und zahlreicher Besucher, der neue Brunnen gesegnet.

Die Besucher hatten die Möglichkeit Elektroautos vom Autohaus Lirnberger aus Waidhofen/Thaya, vom Autohaus Groß-Siegharts und vom Zukunftsraum Thayaland Probe zu fahren. Von der Firma Pollmann Austria GmbH aus Karlstein wurde ein Hybridfahrzeug zur Verfügung gestellt.



Die Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr standen Spalier.



Im Sonnenschein und bei angenehmen Temperaturen genossen die Besucher das Essen der Fleischerei Klang aus Allentsteig im Freien und erfreuten sich danach an einer der zahlreichen, hausgemachten Mehlspeisen.

Bei einem Gewinnspiel konnte man ein Elektrofahrzeug für ein Wochenende gewinnen. Die Fragestellung lautete: Wieviel Ertrag bringt die Fotovoltaikanlage am Dach des Gemeindegemeinschafts am 8. Juni 2014 bis 14.00 Uhr? Die richtige Antwort lautete 76,40 kWh und mit einer fast punktgenauen Schätzung von 76,32 kWh war Frau Christa Steindl die Gewinnerin und sicherte sich damit das Elektrofahrzeug für ein Wochenende, zur Verfügung gestellt vom Autohaus Lirnberger.



Im Bild: DI Ansbert Sturm, GR Josef Hager, Pfarrer Mag. Pichler, Bgm. Harald Hofbauer, Fabian Hochstöger, Felix Hofbauer, VzBgm. Walter Greulberger

Sommerfest im Kindergarten

Das Sommerfest wurde am Freitag, den 20. Juni, im Garten des Kindergartens gefeiert. Zahlreiche Eltern und Familienangehörige waren gekommen und um den englischen und deutschen Liedern zu lauschen, die von den 20 Buben und Mädchen zum Besten gegeben wurden.

Nach der Jause mit Bratwürsteln und Kaffee und Kuchen fand die Verabschiedung der Vorschulkinder statt. Diese rutschten symbolisch einzeln, mit der Schultasche am Rücken, aus dem Kindergarten hinaus und hinein in das Schulleben. Frau Dir. Suchan überreichte danach jedem Schulkind eine selbstgebastelte Tasche mit Schulutensilien und eine Erdbeerpflanze. Ihre Schulzeit, so erklärte sie, solle genau so viele Früchte tragen, wie diese Erdbeerpflanzen, die vom Hochbeet des Kindergartens stammen.



Die Kindergartenkinder mit dem Lied „Ich bin schon groß und komm‘ bald in die Schule“.



Das Vorschulkind Simon Maister „rutscht“, gemeinsam mit Victoria Albrecht, Stella Bäck, Jonas Schelm, Marcel Tobolka, Alexander Mann und Timo Schmid, ins Schulleben.

Zuletzt bekam das Kindergartenteam Dir. Silvia Suchan, Tanja Blacha und Klaudia Herzog von den Eltern der Vorschulkinder noch einen Sonnenschirm überreicht, auf dem sich jedes Kind mit einem Bild verewigt hatte.

Nach dem eher ernsten Teil ging es mit dem Luftballonkünstler Manfred Zwettler weiter, der wunderschöne Figuren aus Luftballons bastelte und die Kinder oft zum Lachen brachte. Gesponsert wurde dieser Beitrag von der Waldviertler Sparkasse Groß-Siegharts, der AVIA Tankstelle und der Firma Testfuchs. Danke!! Mit dem Steigenlassen von Luftballons, an denen Adressschilder befestigt waren, klang das Sommerfest gemütlich aus.





Die Kleinregion Thayaland steigt um aufs RADL

Holen Sie sich Ihren RADL-(Einkaufs-)Pass und sammeln Sie bis 27. September 2014 Ihre Radlpunkte.

Eine bewusstseinsbildende Maßnahme in der Kleinregion Thayaland ist die Verwendung des RADL-(Einkaufs-)Passes: Alle, die bis 27. September 2014 zum Einkaufen in einem der gekennzeichneten Geschäfte, für den Arztbesuch, für Bankwege, für Behördenwege im Stadt- oder Gemeindeamt oder für Veranstaltungen in der Kleinregion das Fahrrad benutzen, werden mit einem Stempel in den RADL-(Einkaufs-)Pass belohnt und nehmen automatisch an der Gewinnziehung bei der RADL-Abschlussfeier am Samstag den 27. September 2014 teil.

Hauptpreis: 1 Fahrradgutschein sowie weitere Sachpreise und Warengutscheine gespendet von den Gemeinden und Betrieben der Kleinregion.

Nähere Informationen unter: www.thayaland.at



Lieber gleich mit Kinderpass.

Damit Sie Ihre Kinder nicht in den Koffer packen müssen. Wenn Sie auf Urlaub ins Ausland fahren, denken Sie daran: Ein eigener Kinderpass ist Pflicht. Das Prinzip „Eine Person – Ein Pass“ wurde von der EU zur Sicherheit unserer Kinder eingeführt. Wenn Sie den Pass für Ihre Kinder beantragen, ist das eine gute Gelegenheit, auch Ihren bisherigen Pass gleich gegen einen der modernsten Reisepässe der Welt zu tauschen: **Damit alles sicher passt – www.passkontrolle.at**

*Zukunft, die bewegt.
Mit dem modernsten Reisepass der Welt.*

Eine Initiative von
Außenministerium und Innenministerium

Presseinformation



NÖGKK gibt Tipps zum Ferialjob

Die Sommerferien stehen vor der Tür. Für viele Jugendliche bedeutet das nicht nur Faulenzen und Freizeitvergnügen, sondern auch die Absolvierung eines Ferialjobs. Was dabei aus Sicht der Sozialversicherung zu beachten ist, erklärt Wolfgang Ebert, Service-Center-Leiter der NÖGKK: „Ferialjob ist nicht gleich Ferialjob. Wir unterscheiden zwischen einem Praktikum, einem Volontariat und einer Ferialarbeit.“

Die meisten Schülerinnen und Schüler sowie Studierende wollen sich im Sommer ihr Taschengeld aufbessern. Diese werden als **Ferialarbeiterinnen bzw. Ferialarbeiter oder –angestellte** tätig und sind daher als Dienstnehmerinnen bzw. Dienstnehmer im arbeits- und sozialversicherungsrechtlichen Sinn anzumelden. SCL Ebert: „Das bedeutet, sie sind weisungsgebunden, zur persönlichen Arbeitsleistung verpflichtet und müssen sich organisatorisch in den Betrieb eingliedern.“ Sie haben Anspruch auf kollektivvertragliche Entlohnung, aliquoten Urlaub und Sonderzahlungen. Übersteigt das monatliche Entgelt die Geringfügigkeitsgrenze (für 2014: € 395,32), sind sie kranken-, unfall-, pensions- und arbeitslosenversichert, ansonsten nur unfallversichert.

Steht beim Ferialjob die Ausbildung im Vordergrund, handelt es sich um **Praktikantinnen bzw. Praktikanten**. Diese Jugendlichen müssen im Rahmen des Lehrplanes oder der Studienordnung eine bestimmte Tätigkeit ausüben. Eine Verpflichtung zur Arbeitsleistung gegenüber dem Betrieb besteht jedoch nicht. Ferialpraktikantinnen bzw. -praktikanten sind automatisch unfallversichert. Wer für dieses Praktikum ein - freiwilliges - „Taschengeld“ erhält, ist jedoch als Dienstnehmerin bzw. Dienstnehmer anzumelden und unterliegt der Vollversicherung. Bis zu einem Taschengeld in Höhe der Geringfügigkeitsgrenze, besteht nur ein Unfallversicherungsschutz. SCL Ebert: „Pflichtpraktikantinnen bzw. -praktikanten im Gastgewerbe haben Anspruch auf Lehrlingsentschädigung und sind immer als Dienstnehmerin bzw. Dienstnehmer anzumelden.“

Volontärinnen bzw. Volontäre wollen nach Absolvierung der Schule bzw. des Studiums praktische Kenntnisse gewinnen. Auch hier steht - allerdings auf freiwilliger Basis - der Ausbildungs- und Lernzweck an erster Stelle. Sie sind direkt bei der AUVA zur Unfallversicherung an- und abzumelden. SCL Ebert: „Wird „Taschengeld“ bezahlt oder liegt ein normales Arbeitsverhältnis vor, muss die Meldung bei der Gebietskrankenkasse erfolgen.“

Alle Infos zum Versicherungsschutz rund um einen Ferialjob gibt es unter der Nummer 050899-7100 oder im Internet unter www.noedis.at.

ALEXANDRA`S

FRISÖR - FUSSPFLEGE - KOSMETIK

3812 Gross Siegharts Waidhofnerstrasse 22

0664 / 363 01 85

Wir führen für Sie die
tierversuchsfreien Serien von
LAVERA NATURKOSMETIK
und
PAUL MITCHELL

Permanent Make-up

Werner Tometschek kommt
regelmäßig zu uns in den Salon. Er
ist im Bereich

Permanent Make-Up und
Scalp Tattooing tätig und seit
vielen Jahren **Trainer** für
Permanent Make-Up.
Auskunft und Termine bei uns im
Salon.

IPL Haarentfernung

(Dauerhafte Haarentfernung)

Mela Fiala besucht uns auch
regelmäßig, um bei uns im
Salon diese Haarentfernung
mit hochenergetischem
Xenon-Licht durchzuführen.
Auskunft und Termine bei uns
im Salon.

JULI - AKTION

AWAPUHI-Anwendung im Salon
Regeneration, Feuchtigkeit und
Brillanz für trockenes, geschädigtes
Haar - gesündere Erscheinung von
innen heraus - schützt die Haarfarbe

statt 35.-

nur 25.- + 1 Reiseset

im Wert von €9,95 GRATIS

AUGUST - AKTION

KOMBI-Angebot:

Kombinieren Sie Fusspflege mit Frisör
und Sie erhalten - **10%** des
Gesamtpreises Ihrer Dienstleistung in
Gutscheinform

SEPTEMBER - AKTION

Verlängern Sie Ihre Urlaubsbräune:

SPRAYTANNING

Statt 25.- nur 15.-

3820 Raabs/Thaya Hauptplatz 14 02846 / 7661

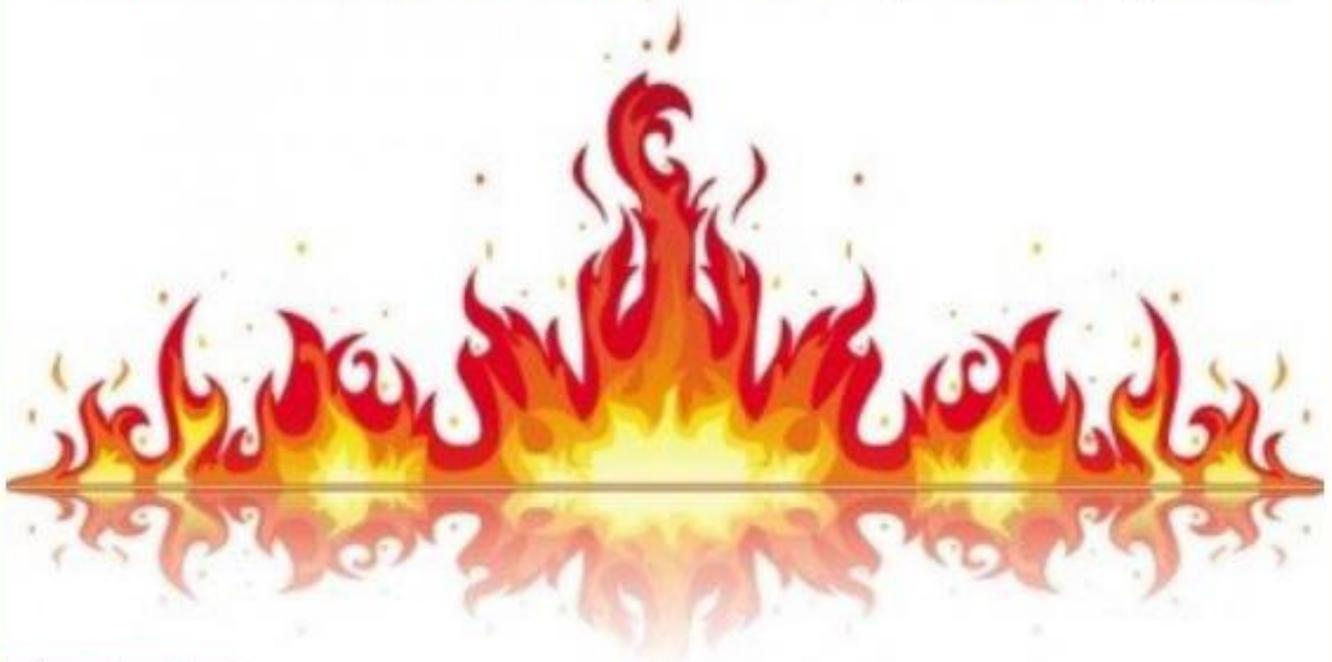
Sonnwendfeier

am Sportplatz in
Dietmanns

Freitag 27. Juni 2014

Beginn 18.00 Uhr

- um ca. 21.30 Uhr Fackelzug für Kinder
jedes Kind erhält einen Gutschein für ein Würstel
- Lagerfeuer
- Bier vom Fass, für Getränke und Speisen ist gesorgt



Bitte keine privaten Ablagerungen von Reisig und Holz am Sportplatz !

Veranstalter: Verschönerungsverein Dietmanns

Veranstaltungskalender

27.06.2014	Sonnwendfeier des Verschönerungsvereines	ab 18.00 Uhr	Sportplatz
17.08.2014	Brunnenfest des Verschönerungsvereines	ab 14.00 Uhr	Park
29.08.2014	Pensionistenwandertag	ab 14.00 Uhr	Wanderung, danach Festsaal
02.09.2014	Cafe Plus	ab 14.00 Uhr	Sozialzentrum
26.09.2014	Pensionistennachmittag	ab 14.00 Uhr	Festsaal
27.09.2014	Weihe Gedenkstein 1. Weltkrieg ÖKB	ab 19.00 Uhr	Kapelle Neu-Dietmanns
28.09.2014	Erntedankfest Der Erntewagen wird von der Marktgemeinde Dietmanns ge- staltet.	ab 9.00 Uhr	Stadtpfarrkirche Groß- Siegharts
28.09.2014	Auspflanzung der Geburtsbäume	ab 14.00 Uhr	Park

Brunnenfest im Park

Sonntag 17. August 2014
Beginn 14.00 Uhr

WEINVERKOSTUNG

FASSBIER

KALTE SPEISEN

KAFFEE & KUCHEN

LIVE-MUSIK



Veranstalter: Verschönerungsverein Dietmanns



Ärzte:

Dr. Andreas Gradwohl
Ludweis 63
3762 Ludweis-Aigen
02847/4200

Dr. Helmut Köck
Berggasse 16
3812 Groß-Siegharts
02847/2451

Dr. Hans-Christian Lang
Waidhofner Straße 4 3812
Groß-Siegharts
02847/24100

Dr. Peter Werle
Hauptplatz 6
3812 Groß-Siegharts
02847/3585

Dr. Michael Stechauner
Raabserstraße 5
3824 Großau
02846/354

Dr. Renate Göbl
Hauptstraße 12
3822 Karlstein
02844/276

Dr. Karl-Heinz Schmidt
Hauptstraße 2B
3820 Raabs/Thaya
02846/200

Apotheken:

Groß-Siegharts
Berggasse 17
3812 Groß-Siegharts
02847/2419

Raabs/Thaya
Hauptplatz 15
3820 Raabs/Thaya
02846/236

Waidhofen/Thaya 1
Apotheke z. schwarzen
Adler, Hauptplatz 2
3830 Waidhofen/Thaya
02842/525740

Waidhofen/Thaya 2
Apotheke z. Hl. Hubertus
Brunner Straße 43
3830 Waidhofen/Thaya
02842/53757

Notdienste

Juni 2014

Diensthabender Arzt		Diensthabende Apotheke	
28. - 29.	Dr. Andreas Gradwohl	28. - 30.	Waidhofen / Thaya 2

Juli 2014

Diensthabender Arzt		Diensthabende Apotheke	
05. - 06.	Dr. Peter Werle	01. - 04.	Waidhofen / Thaya 2
12. - 13.	Dr. Karl-Heinz Schmidt	05. - 11.	Groß-Siegharts
19. - 20.	Dr. Michael Stechauner	12. - 18.	Waidhofen / Thaya 1
26. - 27.	Dr. Renate Göbl	19. - 25.	Raabs / Thaya
		26. - 31.	Waidhofen / Thaya 2

August 2014

Diensthabender Arzt		Diensthabende Apotheke	
02. - 03.	Dr. Hans-Christian Lang	01.	Waidhofen / Thaya 2
09. - 10.	Dr. Helmut Köck	02. - 08.	Groß-Siegharts
15. - 17.	Dr. Andreas Gradwohl	09. - 15.	Waidhofen / Thaya 1
23. - 24.	Dr. Peter Werle	16. - 22.	Raabs / Thaya
30. - 31.	Dr. Michael Stechauner	23. - 29.	Waidhofen / Thaya 2
		30. - 31.	Groß-Siegharts

September 2014

Diensthabender Arzt		Diensthabende Apotheke	
06. - 07.	Dr. Hans-Christian Lang	01. - 05.	Groß-Siegharts
13. - 14.	Dr. Michael Stechauner	06. - 12.	Waidhofen / Thaya 1
20. - 21.	Dr. Helmut Köck	13. - 19.	Raabs / Thaya
27. - 28.	Dr. Karl-Heinz Schmidt	20. - 26.	Waidhofen / Thaya 2
		27. - 30.	Groß-Siegharts

Urlaube Ärzte:

Dr. Lang: 07. bis 22. Juli, 15. bis 19. September

Dr. Werle: 28. Juli bis 1. August, 1. bis 5. September

Dr. Köck: 28. bis 30. Juli, 8. bis 12. September

